

06.03.2017 - 18:01 Uhr

Merck bietet Technologievorsprung im Labor mit neuem Wasseraufbereitungssystem Milli-Q® IQ 7000

- Produktneueinführung markiert 50. Jahrestag der Markteinführung des ersten Laborwassersystems
- Erstes System, das umweltverträgliche quecksilberfreie UV-Lampen integriert
- Kleineres, ergonomisches Design für weniger Abfall, höhere Produktivität und beschleunigte Forschung

Darmstadt, Deutschland (ots/PRNewswire) - Merck (<http://www.merck.de/de/index.html>), ein führendes Wissenschafts- und Technologieunternehmen, hat heute die weltweite Markteinführung des Laborwassersystems Milli-Q® IQ 7000 bekannt gegeben. Diese Innovation im Bereich der Wasseraufbereitung stellt bereits die siebte Generation der Produktfamilie Milli-Q® dar. Darüber hinaus markiert diese Produkteinführung den 50. Jahrestag der Bereitstellung von Reinstwasser für Wissenschaftler in Laboren weltweit. Das Unternehmen gab während eines Pressetermins im Rahmen der Fachmesse Pittcon 2017 (<http://pittcon.org/>) in Chicago (Illinois, USA) weitere Einzelheiten zu dem Wasseraufbereitungssystem bekannt.

"Trotz der enormen Fortschritte, die im Laborbereich erfolgt sind, suchen Wissenschaftler auch heute noch nach immer besseren Methoden zur Steigerung der Reproduzierbarkeit und Verlässlichkeit von Daten", sagte Udit Batra, Mitglied der Geschäftsleitung von Merck und Leiter des Unternehmensbereichs Life Science (http://www.merck.de/de/produkte/life_science/life_science.html). "Unsere Kunden wünschen sich kompakte, ergonomische Systeme und Software, mit denen sie Wissenschaft schneller und weiter vorantreiben können. Unser neues Laborwassersystem greift diese Herausforderungen auf und ermöglicht den Wissenschaftlern, sich auf den eigentlichen Bereich der Problemlösung zu konzentrieren, ohne sich Gedanken über die Reinheit ihres Laborwassers machen zu müssen. Dieses neue System setzt das Erbe unserer pionierhaften Innovationen im Bereich der Wasseraufbereitung fort."

Seit einem halben Jahrhundert ist Merck der Partner der Wahl für Wasseraufbereitungssysteme und Dienstleistungen für Laborwissenschaftler, die sichergehen müssen, dass das von ihnen verwendete Wasser keine Verunreinigungen aufweist.

Um sicherzustellen, dass die neuen Wasseraufbereitungssysteme von Merck die aufkommenden Bedürfnisse der Kunden erfüllen, hat das Unternehmen bei der Entwicklung des Systems Milli-Q® IQ 7000 neben der eigenen Technik- und Konstruktionsexpertise auch das Feedback der Kunden integriert. Herausgekommen ist ein noch kleineres, noch leichter zu bedienendes Gerät mit folgenden Eigenschaften:

- Quecksilberfreie UV-Lampen der Serie ech2o® für die Photooxidation von organischen Verunreinigungen
- Filterkartuschen - 33 Prozent kleiner als ihre Vorgänger
- Digitaler HD-Touchscreen ähnlich wie bei einem Smartphone für die einfache Bedienung
- Einfache Verknüpfung zu Labornetzwerken mittels eines integrierten Datenmanagementsystems, das schnellen und einfachen Zugang zu Informationen ermöglicht - Einschließlich Modul zur benutzerdefinierten Berichterstellung und globalem Systemdatenarchiv für die Rückverfolgbarkeit und papierlose Erstellung von Berichten
- Ruhemodus unter Beibehaltung der Wasserqualität bei reduziertem Energieverbrauch
- Ergonomisches, präzises Dosiergerät mit einem breiteren Spektrum an Entnahmehöhen für Reinstwasser: von tropfenweise bis zu 2 Litern pro Minute
- Kleinere Bauart ohne Schläuche und Kabel für ein kompakteres, geordnetes Arbeitsumfeld

Milli-Q®, die führende Marke von Merck für Laborwasser, steht synonym für Reinstwasser für den Laborbedarf und ist die meistzitierte Marke in unabhängig geprüften Fachzeitschriften. Bei den Milli-Q®-Systemen kommen geprüfte Aufreinigungsmedien zum Einsatz, die exklusiv für Merck entwickelt werden. Damit kann das Unternehmen Laboren weltweit die beste Wasserqualität bereitstellen.

Das System Milli-Q® IQ 7000 von Merck ist das erste Produkt eines neuen Angebots, das die bestehenden Auftischgeräte der Serie Milli-Q® Advantage A10 ablöst, und wird ab April 2017 erhältlich sein.

Sämtliche Pressemeldungen von Merck werden zeitgleich mit der Publikation im Internet auch per

E-Mail versendet: Nutzen Sie die Web-Adresse www.merck.de/newsabo, um sich online zu registrieren, die getroffene Auswahl zu ändern oder den Service wieder zu kündigen.

Über Merck

Merck ist ein führendes Wissenschafts- und Technologieunternehmen in den Bereichen Healthcare, Life Science und Performance Materials. Rund 50.000 Mitarbeiter arbeiten daran, Technologien weiterzuentwickeln, die das Leben bereichern - von biopharmazeutischen Therapien zur Behandlung von Krebs oder Multipler Sklerose über wegweisende Systeme für die wissenschaftliche Forschung und Produktion bis hin zu Flüssigkristallen für Smartphones oder LCD-Fernseher. 2015 erwirtschaftete Merck in 66 Ländern einen Umsatz von 12,85 Milliarden Euro.

Gegründet 1668 ist Merck das älteste pharmazeutisch-chemische Unternehmen der Welt. Die Gründerfamilie ist bis heute Mehrheitseigentümerin des börsennotierten Konzerns. Merck mit Sitz in Darmstadt besitzt die globalen Rechte am Namen und der Marke Merck. Einzige Ausnahmen sind die USA und Kanada, wo das Unternehmen als EMD Serono, MilliporeSigma und EMD Performance Materials auftritt.

Foto - http://mma.prnewswire.com/media/473577/MilliporeSigma_MilliQIQ.jpg

Foto - http://mma.prnewswire.com/media/473639/MilliporeSigma_Infographic.jpg

Kontakt:

Ihr Ansprechpartner
Neetha Mahadevan
06151 72-6328

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001690/100799807> abgerufen werden.